

**Zeitschrift:** Heimatschutz = Patrimoine  
**Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz  
**Band:** 19 (1924)  
**Heft:** 8

**Buchbesprechung:** Literatur

**Autor:** [s.n.]

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## L i t e r a t u r

**Pestalozzi - Kalender** 1925. Kaiser & Cie., Bern.

Welche Fülle neuer Anregungen für unsere Schweizerjugend bringt auch dieser jüngste Jahrgang! Man kann sich den Pestalozzi-Kalender gar nicht mehr wegdenken aus der Kultur der Schweiz. Er ist zum Bannerträger für alles geistige Leben bei unserer Jungmannschaft geworden; das wachsende Interesse an heimischer und fremder Kunst, die Schulung der Beobachtung in der Tier- und Pflanzenwelt, in Stadt und Land (Zeichenwett-

bewerbe — Augen auf!) und in der Kulturgeschichte der Heimat — und damit die Sicherung eines gesunden Nachwuchses auch für die Heimatschutzbewegung, dankt die Schweiz vor allem diesem ausserordentlich reichhaltigen und gut ausgestatteten, dazu verblüffend billigen Hausbüchlein. Neuerungen im äusseren Gewande sind heuer die Verlegung und Vermehrung der Porträtköpfe aus dem Kalendarium in einen besondern Buchabschnitt mit ausführlicheren biographischen Angaben, und die Darstellung der Geschichte der Ornamente in reizvollen Randleisten über dem zusammengedrängten Tagebuch.

*Arist Rollier.*

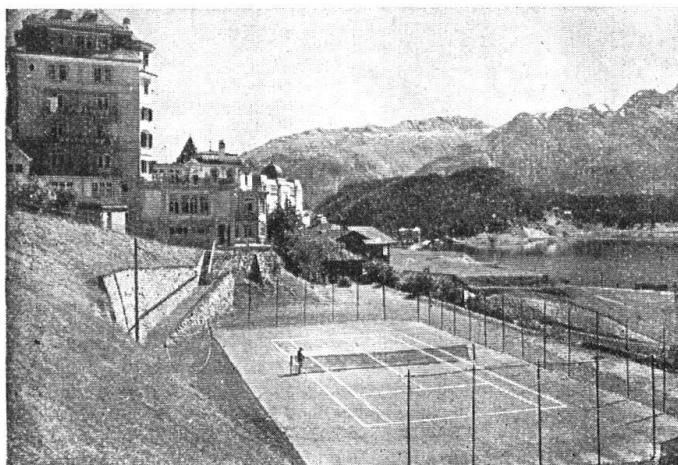
*Forts. S. XVI*

## G a r t e n a r c h i t e k t e n



**Fröbel**  
zürich  
**Gartenanlagen**  
**Entwurf. Ausführung**

H 16



Tennisplatz des Hotel Belvédère, St. Moritz. Ausgef. 1923

A n l a g e v o n  
**Tennisplätze**  
mit Spezialmargel  
Dunkelgrüne Absandung

**Bruno Weber**  
**Basel**

Telegramm-Adresse: Tennisweber  
Telephon 1102

H 5

**Dr. Ing. Kühn: Elektrische Leitungen in Stadt und Land — ihre schönheitlichen Forderungen.** — Sudetendeutscher Verlag Franz Kraus, Reichenberg 1924.

Der Verfasser, Landeskonservator in Böhmen, hat in diesem sehr anregenden Büchlein die Hauptprobleme über ästhetisch befriedigende Führung von Licht- und Kraftleitungen eingehend erörtert und gibt ungemein wertvolle praktische Winke für derartige moderne Aufgaben. Alle Verwaltungen, die mit Leitungen zu tun haben, und alle Freunde der Heimat sollten sich diese nützliche und — bei aller vernünftigen Würdigung der technischen Anforderungen — von einem warmen und feinen Sinn für Schönheit getragene Studie zu eigen machen und zu Rate ziehen. Auch die Veröffentlichungen von Dr. Nüesch und Prof. Kummer in der Schweiz. Heimatschutzzeitschrift sind darin berücksichtigt. Was die Anregungen Kühns besonders wertvoll erscheinen lässt, ist auch eine gescheite Prüfung der guten Anbringung von Beleuchtungskörpern im Innern bedeutender Baudenkmäler und im Freien, also einer sehr wichtigen städtebaulichen und denkmalpflegerischen Aufgabe, die bis jetzt leider oft vernachlässigt worden ist.

*Arist Rollier.*

**Zwei Broschüren:** 1. *Adolf Kölsch: Verwandlungen des Lebens.* Rascher & Cie., Zürich. 2. *Prof. Dr. E. Delaquis: Erstrebtes und Erreichtes zur Lösung unserer Fremdenfrage.* Orell Füssli, Zürich.

Als wie vielseitig und weitschichtig man bei Verlegern die Heimatschutzbestrebungen ansieht, beweisen auch diese beiden Rezensionsaufgaben aus zwei ganz verschiedenen Stoffgebieten: des tiefgründigen und lebendig schildernden Naturwissenschaftlers Kölsch lehrreiche Darstellung der biologischen Fragen der Auspflanzung und Ueberpflanzung von Bestandteilen im Tierkörper und Pflanzenkörper, für jeden Freund der Natur warm zu empfehlen — und andererseits die kluge und wohlüberdachte Uebersicht von Prof. Delaquis, dem verdienten Vorkämpfer gegenüber der Ueberfremdungsgefahr in der Schweiz, über all das was zur Lösung dieser Frage erstrebzt und erreicht worden ist. Es kann der Verbreitung der Heimatschutzidee im Volke gar nicht schaden, wenn ihre Anhänger sich nicht bloss um ästhetische und empfindsame Probleme kümmern, sondern auch um geistigen und seelischen Heimatschutz, wie ihn diese beiden kurzweiligen Abhandlungen aus dem Gebiete der Biologie und der Niederlassungspolitik unbewusst vertreten.

*Arist Rollier.*



**„Theater zum Röseligarten“**  
Schweizerisches Künstler-Silhouetten-Theater.  
Verlag: Kunstanstalt Frobenius A.-G. Basel

Spiel mit 4 Szenerie-Bogen Fr. 6.60 — Einzel-Szenerie-Bogen Fr. .50

Im Röseligarten-Theater-Spiel waltet unbedingt eine besondere Art Zauberkraft, die belehrend und auf das Gemüt der Kinder nur in gutem Sinne wirkt

Verzeichnis der Szenerien: Das Jagen ist mein Leben. Der Ustig wott cho. Bärn, du edle Schwyzerstarn. S'Vreneli ab em Guggisberg. Z'Basel a mim Rhi. Kaiser der Napoleon. Wilhelm Tell